



Opernkino am See präsentiert frühere Festspielproduktionen

Eine Überraschung für alle Festspielfans und solche, die es werden möchten, bietet das Opernkino am See vom 5. bis 9. August an den Sunset Stufen am Molo. Mit Blick auf den See, die entfernte Seebühne und den Sonnenuntergang werden Erinnerungen an unvergessliche Aufführungen der Bregenzer Festspiele geweckt. Auf einer schwimmenden Plattform mit Leinwand sind Operaufführungen der letzten zehn Jahre zu sehen. Der Eintritt ist frei, eine Registrierung ist online notwendig, ebenso wie die Einhaltung der COVID-19-Schutzmaßnahmen. Symbolfoto: Bregenzer Festspiele



Victoria aus Bregenz genießt die heißen Sommertage. Mehr von der schönen Brünetten gibt's auf **Bregenz.com**.

Bewirb dich unter: ww-girl@wannundwo.at; Foto: Breuß/Sams

Erweiterte Ferienbetreuung durch Marke Vorarlberg

Die Marke Vorarlberg unterstützt Betreuungsangebote von Bregenz bis zum Arlberg.

Die gestiegene Nachfrage nach Betreuungsplätzen führte bereits in den letzten Jahren zu einem Ausbau dieses Angebots seitens Gemeinden, Organisationen, Vereinen und Unternehmen. Die zuge-spitzte Situation im heurigen Jahr verstärkte diesen Trend: Laut einer Umfrage des Vorarlberger Gemeindeverbands bieten mittlerweile 94 Prozent von 64 Vorarlberger Städten und Gemeinden eine Ferienbetreuung an. Teilweise sogar für die gesamten neun Ferienwochen. Die Nachfrage in Ballungsräumen ist naturgemäß am stärksten, aber auch kleinere Gemeinden sind aktiv. Um Synergien zu nutzen und auch Familien in kleineren Gemeinden umfassende Kinderbetreuung zu gewährleisten, kooperieren immer mehr Gemeinden bei der Ferienbetreuung, ziehen Feriencamps und -programme zusammen und erweitern dafür das Einzugsgebiet. Die Marke Vorarl-

berg unterstützt dabei acht Camps in unterschiedlichen Bereichen:



Bundesministerin Schramböck (L) zu Besuch im Medien-Camp. Foto: handout/WISTO

Spielerisches Programmieren beim Mediacamp der Digitalen Initiativen in Dornbirn, das Erlernen eines Handwerks beim WiWa-Ferien-camp in Frastanz und Nenzing, Bergsteigen in der Silvretta mit den Naturfreunden, Application-Entwicklung und unmittelbare Outdoor-Anwendung davon in Wald am Arlberg, skizzieren und malen bei den „Kinder Künstler Kursen“ rund ums Rheintal, Bogenschießen in Klösterle oder Kochen im Bregenzerwald. Das Ziel der Marke Vorarlberg ist es, das Land bis zum Jahr 2035 zum chancenreichsten Lebensraum für Kinder weiterzuentwickeln.



Staatssekretär Magnus Brunner tankt bei seinem Besuch am Freitag das erste **Wasserstoff-Auto** der Bundesregierung in Vorarlberg. Foto: handout/ IMM In Mountain Movement